Für die Zukunft gesattelt.

## Vorstellung

"Erstellung eines integrierten Klimaanpassungskonzepts für den Kreis Warendorf & neun kreisangehörige Kommunen"

UKMP am 07.03.2025





## **Agenda**

- Übergeordnetes Ziel
- Inhaltliche Anforderungen
- Projektstruktur
- Projektplan
- Termine 2025
- Ausblick/Folgeförderung

## Übergeordnetes Ziel

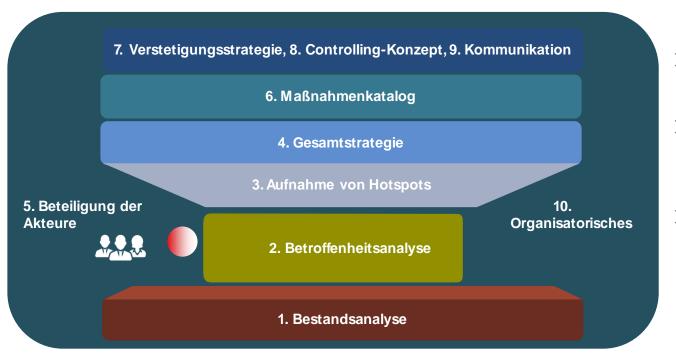
Bis Juli 2026 soll ein integriertes Klimaanpassungskonzept (für Kreisverwaltung und neun Kommunen¹) vorliegen, welches den Förderrichtlinien und den gesetzlichen Anforderungen standhält, sowie eine (individuelle) Folgeförderung ermöglicht.

#### <sup>1</sup>Beteiligte Kommunen:

Telgte, Ostbevern, Everswinkel, Wadersloh, Beckum, Oelde, Sassenberg, Beelen, Drensteinfurt

**Hinweis:** Die Kommunen Sendenhorst und Ennigerloh besitzen schon ein Konzept. Ahlen und Warendorf machen es über ein anderes Verfahren (ECA).

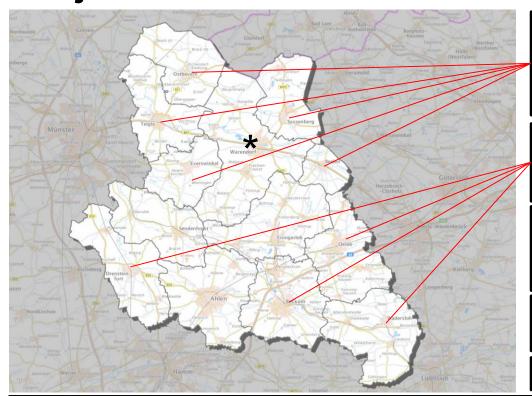
## Inhaltliche Anforderungen



- mindestens > 200erreichte Personen
- mindestens zweiKlimaszenarien in den Analysen
- Individueller
  Maßnahmenkatalog



## **Projektstruktur**



#### I- Ebene Kreis Nord:

Telgte, Ostbevern, Sassenberg, Beelen, Everswinkel

> Koordination: Lukas Wienstroer

#### II- Ebene Kreis Süd:

Drensteinfurt, Beckum, Wadersloh, Oelde

> Koordination: Chiara Dombrowski

#### III- Ebene Kreisverwaltung\*

> Koordination: Chiara Dombrowski, Lukas

Wienstroer

#### + übergreifend:

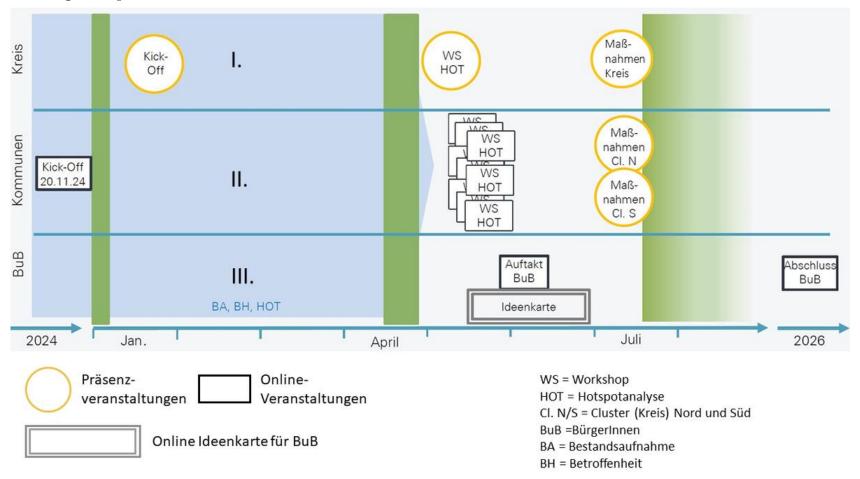
Dienstleister, Gertec GmbH aus Essen

+ übergreifend: Bürger und ext. Akteure

Zu I, II - jeweils eine Expertengruppe der Kommune + Ansprechpartner (Klimaschutzmanager d. Kommune)

Zu III - Expert/Innen der Kreisverwaltung

## Projektplan



### **Termine**

- 04.02.2025 Kick Off Kreisebene (abgeschlossen)
- 06.05.2025 "Hotspotworkshop" Kreisverwaltung + übergreifende externe Akteure
- 12.05.-22.05.2025 "Hotspotworkshops" mit beteiligten Kommunen Online
- 01.05.2025 bis 16.06.2025 Launch Online Ideen Karte
- 18.05.2025 Kreisjubiläum (Stand: Schwammstadt, Klimawaage, Ideen- Karte)
- 04.06.2025 Bürgerinnen und Bürger Infoveranstaltung + Ideenkarte (Online)
- 05.06.2025 Hitzeaktionstag
- 02.07.2025 Maßnahmenworkshop Kreisverwaltung
- 03.07.2025 Maßnahmenworkshop Kreis Nord/Süd (Vor- und Nachmittags)
- Ende 2025/Anfang 2026 Ratsbeschlüsse/Kooperationsvereinbarung mit Kommunen und Kreistagsbeschluss (26.09.25 oder 26.01.26) zur Anschlussförderung
- Abschlussveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger bis Juli 2026



## Ausblick/Folgeförderung

An das laufende Vorhaben Konzepterstellung (DAS - A1) kann eine **Folgeförderung** (DAS - A2/A3) anschließen. **Diese setzt den Fokus auf die Umsetzung ausgewählter Maßnahmen.** Laufzeit bis zu 36 Monate.

#### Mögliche Konstellationen:

- Kreis in eigener Verantwortung und koordinierend + beteiligte Kommunen > wie jetzt
- Kreis nur in eigener Verantwortung
- Kreis nur als Koordinator für die beteiligten Kommunen
- Jede Kommune f
  ür sich\*

\*Hinweis: Mit dem Konzept kann auch jede Kommunen für sich A2 und A3 beantragen und eine Personalstelle, sowie investive Maßnahme fördern lassen.

**A2:** Personalstelle(n) und sonstige Aufwendungen bei der Umsetzung.

**A3** (optional): Fördert eine ausgewählte investive Maßnahme (z.B. Dach- und Fassadenbegrünung Liegenschaften, Neubepflanzung).

## Zuwendungshöhe (bei Einzelvorhaben)

Förder- schwerpunkt	Förderquote (FQ)	Mindest- zuwendung (Euro)	Maximal- zuwendung (Euro)	FQ für finanz- schwache Kommunen
A.1 Nachhaltiges Anpassungs- konzept	80 %	50.000	225.000	90 %
A.2 Anschluss- vorhaben	80 %	50.000	275.000	90 %
A.3 <i>(optional)</i> Ausgewählte Maßnahme	50 %	10.000	200.000	65 %

Hinweis: bei Zusammenschlüssen kann die Maximalzuwendung um ein vielfaches höher sein. (z.B. laufendes Vorhaben liegt diese bei - 364.000€)

Für die Zukunft gesattelt.

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Haben Sie noch Fragen?

Lukas Wienstroer Klimaanpassungsmanager 02581/53-6646

Chiara Dombrowski Klimaanpassungsmanagerin 02581/53-6647

